

Viel Power, wenig Veränderung

Basketball 1. Liga Frauen Zum Start in die Meisterschaft treffen die beiden Equipen des BC Olten-Zofingen gleich zweimal aufeinander. Beide sind vor der Saison zuversichtlich.

VON TANIA LIENHARD

Zum dritten Mal in Folge stellt der BC Olten-Zofingen in der 1. Liga zwei Mannschaften. Auf der einen Seite sind da die jüngeren Whales Olten-Zofingen, die durchschnittlich etwa 26 Jahre alt sind, auf der anderen Seite steigen die Routiniers von Olten-Zofingen ins Rennen mit einem Durchschnittsalter von mehr als 38 Jahren. Beide haben eines gemeinsam: Sie wollen so oft wie möglich gewinnen.

Das Ziel der Whales ist dasselbe wie immer: der erste Tabellenrang am Ende der Spielzeit. Zudem legt Coach Ina Nicosia ei-

«Wir haben in der Vorbereitung hart gearbeitet.»

Ina Nicosia Trainerin Olten-Zofingen Whales

nen speziellen Fokus auf den letzten Jahr neu eingeführten ProBasket-Cup - den Cup des Nordostschweizer Basketballverbandes. «Wir möchten diesen Event natürlich gern gewinnen», so die Trainerin der Whales. Die Voraussetzungen sind gut. Die Whales verfügen über ein grosses Kader von 15 Spielerinnen. «Wir integrieren stetig Juniorinnen in unser Training. Das ist sowohl für die Jungen, als auch für uns eine Win-win-Situation», sagt Captain Sophie Leuenberger dazu. Ein grosses Fragezeichen ist der Einsatz von Topskorerin Fabienne Hugener. Sie erlitt einen Kreuzbandriss und arbeitet fleissig an ihrem Comeback. Zudem hatte Ina Nicosia drei Abgänge zu verkraften: Stefanie Papantoniou, Tamara Thöni und Angela Dominguez gaben ihren Rücktritt bekannt. «Mit Rahel Wehrli und Stella Petermann haben wir dafür zwei Neuzuzüge aus dem NLA-Team Winterthur», sagt die US-Schweizerin und fügt hinzu: «Wir haben in der Vorbereitung hart gearbeitet und freuen uns auf eine hoffentlich tolle Saison.»

Hart gearbeitet hat auch das Team Olten-Zofingen von Tania Lienhard. Verteidigung und Angriff wurden leicht umgestellt,



Corinne Hecquet (links) und der BC Olten-Zofingen freuen sich auf harte Duelle – auch gegen die Whales. FRANZISKA SENN

SAISONERÖFFNUNG

Cupspiel nach dem Pastaplausch

Morgen Samstag führt der BC Olten-Zofingen von 10 bis 11.30 Uhr im BZ Zofingen das jährliche Sponsorenwerfen der Jugendabteilung durch, gefolgt von einem Pastaplausch bis 13 Uhr. Anstelle des geplanten Mixed-Turniers eröffnen die Olten-Zofingen Whales um 14 Uhr die Saison mit dem Schweizer-Cup-Spiel gegen das NLB-Team aus Martigny.

neue Systeme dazugelernt und einige Spielerinnen sollen auf dem Feld andere Aufgaben als bisher übernehmen. Das ist - gemessen an der Zeit, die zwischen Sommer und Oktober bleibt - viel Neues. Und natürlich hat in den Trainings bis anhin noch nicht alles wunschgemäss geklappt. Aber die Equipe weiss, dass Veränderungen Zeit und Ausdauer brauchen, ehe sie greifen. Ein bemerkenswerter Punkt ist, dass es im Kader keine Mutationen gab und alle Spielerinnen bereits Ende der letzten Spielzeit ihre Zusage für

2018/19 gaben. Das ist keine Selbstverständlichkeit. «Im letzten Jahr stiessen Sedda Ozer und Réka Szabo kurzfristig aus Solothurn zu uns. Das war toll. Wir brauchten aber einige Zeit, um uns aneinander zu gewöhnen. In diesem Jahr dagegen haben wir uns bereits zu

einem Team geformt und freuen uns auf die Meisterschaft», so Captain Andrea Studer. Eine Meisterschaft, bei der beide Teams des BC Olten-Zofingen hoffen, dass ihr Schwesterteam gewinnt - vorausgesetzt, sie spielen nicht gegeneinander.

«In diesem Jahr haben wir uns bereits zu einem Team geformt und freuen uns auf die Meisterschaft.»

Andrea Studer Captain BC Olten-Zofingen

SERVICE

BASKETBALL

1. Liga Frauen: Frauenfeld - Flying Divac keine Meldung. - Morgen Samstag: Opfikon - Liestal (13.30). - Am Dienstag: Olten-Zofingen - Olten-Zofingen Whales (20.40).

Schweizer Cup. Frauen. Sechzehntelfinals: Opfikon (1.) - GC Zürich Lady Wildcats U23 29:100. - Morgen Samstag, 14 Uhr: Olten-Zofingen Whales (1.) - Martigny (NLB). - Weitere Paarungen: Sion - Carouge, DEL Basket - Meyrin, Lausanne-Ville/Prilly - Blonay, Frauenfeld (1.) - Alte Kanti Aarau, Liestal (1.) - STV Luzern, Baden - Arlesheim.

EISHOCKEY

Nationalliga B:	Fr 20.00
Ajoie - Thurgau	Sa 17.00
GCK Lions - La Chaux-de-Fonds	Sa 17.30
Olten - Biasca Ticino	Sa 17.45
Visp - Winterthur	Sa 19.45
EVZ Academy - Kloten	

1. Kloten	2	2	0	0	8:3	6
2. Ajoie	3	2	0	0	10:6	6
3. Biasca Ticino	3	2	0	0	9:8	6
4. La Chaux-de-Fonds	2	1	0	1	6:5	4
5. Olten	2	1	0	1	6:5	3
6. Langenthal	2	1	0	1	5:6	3
7. Winterthur	2	1	0	1	5:5	3
8. EVZ Academy	2	1	0	1	4:9	3
9. Visp	2	0	1	1	4:6	2
10. GCK Lions	2	0	0	2	7:10	0
11. Thurgau	2	0	0	2	4:9	0

1. Liga, Ostgruppe:

Morgen Samstag: Oberthurgau - Arosa (17.00 Uhr), Herisau - Wetikon (17.30), Reinach - Bellinzona (17.30), Rheintal - Prättigau-Herrschaft (20.00), Olten - Zofingen (20.00). - Am Sonntag: Wil - Argovia Stars (16.00). - **Rangliste:** 1. Wetikon 1/3, 2. Wil 1/3, 3. Arosa 1/3, 4. Frauenfeld 1/3, 5. Uzwil 1/3, 6. Argovia Stars und Reinach je 0/0, 8. Bellinzona 1/0, 9. Oberthurgau 1/0, 10. Prättigau-Herrschaft 1/0, 11. Herisau 1/0, 12. Rheintal 1/0.

Weitere Spiele Argovia Pirates (bis Ende Jahr): Dienstag, 2. Oktober: Argovia Stars - Reinach (20.00 Uhr). - Samstag, 6. Oktober: Prättigau-Herrschaft - Argovia Stars (18.30). - Dienstag, 9. Oktober: Argovia Stars - Bellinzona (20.00). - Samstag, 13. Oktober: Frauenfeld - Argovia Stars (17.30). - Samstag, 20. Oktober: Argovia Stars - Arosa (17.20). - Mittwoch, 24. Oktober: Wetikon - Argovia Stars (20.15). - Samstag, 27. Oktober: Argovia Stars - Rheintal (17.20). - Mittwoch, 31. Oktober: Herisau - Argovia Stars (20.00). - Samstag, 3. November: Ar-

govia Stars - Oberthurgau (17.20). - Dienstag, 13. November: Uzwil - Argovia Stars (20.00). - Samstag, 17. November: Reinach - Argovia Stars (17.30). - Samstag, 21. November: Argovia Stars - Wil (17.20). - Dienstag, 27. November: Argovia Stars - Prättigau-Herrschaft (20.00). - Samstag, 1. Dezember: Bellinzona - Argovia Stars (20.15). - Dienstag, 4. Dezember: Argovia Stars - Frauenfeld (20.00). - Samstag, 8. Dezember: Arosa - Argovia Stars (20.00). - Samstag, 15. Dezember: Argovia Stars - Wetikon (17.20). - Samstag, 22. Dezember: Rheintal - Argovia Stars (17.30).

FUSSBALL

2. Liga AFV:	Fr 20.00
Suhr - Frick	Sa 17.00
Lenzburg - Aarau II	Sa 18.00
Gränichen - Gontenschwil	Sa 18.00
Niederwil - Rothrist	Sa 18.15
Mutschellen - Kölliken	So 16.00
Klingnau - Oftringen	

1. Rothrist	7	6	0	1(12)	30:9	18
2. Niederwil	7	5	1	1(24)	20:9	16
3. Mutschellen	7	4	3	0(10)	17:7	15
4. Kölliken	7	4	3	0(33)	9:3	15
5. Klingnau	6	3	0	3(17)	15:11	9
6. Lenzburg	7	2	3	2(14)	13:9	9
7. Suhr	7	1	5	1(13)	13:10	8
8. Othmarsingen	7	2	2	3(14)	10:10	8
9. Gränichen	7	2	1	4 (8)	7:15	7
10. Aarau II	6	1	3	2 (9)	10:17	6
11. Gontenschwil	7	2	0	5(10)	6:17	6
12. Oftringen	7	1	2	4(24)	11:20	5
13. Mellingen	7	1	2	4(24)	11:23	5
14. Frick	7	1	1	5 (9)	10:22	4

3. Liga AFV, Gruppe 1:

Heute: Masis Aarau - Liria (20.30 Uhr). - Morgen Samstag: Schönenwerd-Niedergösgen - Menzo Reinach (17.30), Seengen - Seon (18.00), Buchs - Beinwil (18.00), Rapperswil - Küttigen (19.00), Adria Aarau - Entfelden (20.00). - Am Sonntag: Zofingen II - Schöftland II (15.00). - **Rangliste:** 1. Schönenwerd-Niedergösgen 7/18, 2. Menzo Reinach 6/14, 3. Rapperswil 7/14, 4. Zofingen II 8/14, 5. Küttigen 6/12, 6. Buchs 7/12, 7. Liria 7/12, 8. Beinwil 8/12, 9. Schöftland II 7/7, 10. Entfelden 7/7, 11. Adria Aarau 6/5, 12. Seengen 6/4, 13. Masis Aarau 7/3, 14. Seon 7/3.

3. Liga IFV, Gruppe 3:

Heute: Malters - Grosswangen (20.00 Uhr), Buttisholz - Ruswil (20.00). - Am Sonntag: Dagmersellen - Schüpflheim (14.00), Reiden - Schötz II (14.00), Wolhusen - Triengen (14.00), Altbüron-Grossdietwil - Entlebuch (14.00). - **Rangliste:** 1. Altbüron-Grossdietwil

6/18, 2. Malters 6/16, 3. Entlebuch 6/13, 4. Triengen 6/11, 5. Grosswangen 6/9, 6. Dagmersellen 6/7, 7. Buttisholz 6/7, 8. Ruswil 6/7, 9. Schötz II 6/6, 10. Wolhusen 6/4, 11. Reiden 6/3, 12. Schüpflheim 6/3.

HANDBALL

2. Liga Männer, Gruppe 4: Heute: Dagmersellen - Baar/Zug (20.30 Uhr). - **Rangliste:** 1. Borba Luzern 4/6, 2. Muotathal 4/6, 3. RW Sursee 4/6, 4. Willisau 4/5, 5. Muri II 4/5, 6. Stans 4/4, 7. Kriens 4/4, 8. Dagmersellen 3/4, 9. Malters 4/2, 10. SG Zurzibiet-Endingen 3/2, 11. Baar/Zug 4/2, 12. SG Seetal 4/0.

2. Liga Männer, Gruppe 5: Morgen Samstag: Zofingen - Aarburg/Oftringen/Rothrist (17.00 Uhr), Biberist - Langenthal (17.00), Brittnau - Jegenstorf (17.00), Lenzburg - Herzogenbuchsee II (18.00). - **Rangliste:** 1. Pratieln 4/8, 2. Lyss 4/8, 3. Brittnau 4/5, 4. Aarburg/Oftringen/Rothrist 2/3, 5. Zofingen 3/3, 6. Biberist 2/2, 7. Lenzburg 2/2, 8. Jegenstorf 3/2, 9. Biel II 4/2, 10. Langenthal 3/2, 11. Herzogenbuchsee II 3/1, 12. Suhr Aarau II 4/0.

INLINEHOCKEY

Nationalliga A, Playoff-Viertelfinals (best-of-3): **Zweite Runde:** Morgen Samstag, 17 Uhr: Buix - Rossemaison; Stand: 0:1. Malcantone - Sayaluga Lugano; Stand: 0:1. Bienne Skater - Givisiez; Stand: 0:1. Bienne Seeländers - Rothrist; Stand: 1:0. **Ev. dritte Runde:** Am Sonntag: Sayaluga Lugano - Malcantone (14.30 Uhr), Givisiez - Bienne Skater (14.30), Rothrist - Bienne Seeländers (14.30), Rossemaison - Buix (16.00).

Nationalliga B, Playouts (best-of-5):

Dritte Runde: Heute, 14 Uhr: Léchelles - Zofingen.

Nationalliga A Frauen, Playoff-Halbfinals (best-of-3): **Zweite Runde:** Heute, 18 Uhr: Bassecourt - Bienne Seeländers; Stand: 1:0. Rothrist - Rossemaison; Stand: 0:1.

LAUFSPORT

Olten. AKB-Run. Hauptlauf lang. Männer M20: 1. Dominique Meier (Mellingen) 32:51, 2. Joël Andenmatten (Olten) 33:47, 3. Marco Jenni (Aarburg) 35:51. - **Femer:** 6. Claude Lüscher (Oberentfelden) 37:18. - **M30:** 1. James Zürcher (Magden) 32:08, 2. Roger Riegendinger (Gümligen) 33:11, 3. Roger Bucher (Emmenbrücke) 35:10. - **Femer:** 9. Elio Ravaglio (Rothrist) 37:48, 3. Dominik Dätwyler (Bottenwil) 39:38. - **Femer:** 21. Stefan Schumm (Strengelbach) 45:00, 23. Joakim Kellerhals (Zofingen) 48:40, 27. Robert Lehmann (Vorderwald) 56:02. - **M40:** 1. Oliver Senn (Bözberg) 32:48, 2. Rolf Studer (Wangen b.

Olten) 34:52, 3. Andreas Maurer (Leimbach) 35:19. - **Femer:** 7. Beat Uebersax (Rothrist) 38:02, 10. Jörg Werfeli (Safenwil) 39:43, 13. Pascal Ramseier (Schöftland) 41:11, 20. Rocco Laganà (Oftringen) 45:04. - **M50:** 1. Kurt Moser (Schäfersheim) 35:08, 2. Rodrigo Adarraga (Kirchdorf AG) 37:05, 3. Erwin Kälin (Niederwil) 37:07. - **Femer:** 15. Rainer Joss (Oftringen) 43:55, 20. Willi Frösch (Oftringen) 50:25, 21. Remo Martin (Oftringen) 57:54, 22. Willi Frösch (Oftringen) 1:05:59. - **Frauen. F20:** 1. Maren Tritschler (Basel) 36:05, 2. Anja Schwegler (Wohlen) 38:12, 3. Céline Cébe (Unterlunkhofen) 39:23. - **Femer:** 10. Aline Frösch (Zofingen) 53:33. - **F30:** 1. Gudrun Dyck von Gunten (Basel) 38:30, 2. Sandra Fankhauser (Bettwil) 42:44, 3. Mirjam Rippstein (Olten) 43:40. - **Femer:** 7. Sabrina Weber (Oberentfelden) 54:14. - **F40:** 1. Chantal Bernet (Olten) 38:06, 2. Luzia Sestito (Untersiggental) 39:16, 3. Kerstin Anich (Stetten) 45:21. - **F50:** 1. Gabi Wickihalder (Brittnau) 43:00, 2. Gabi Mincu (Bad Zurzach) 44:12.

Hauptlauf kurz. Männer M20: 1. Tobias Heutschi (Menziken) 17:16, 2. Hervé Laville (Münsingen) 17:27, 3. Manuel Fasnacht (Gretzenbach) 17:39. - **Femer:** 5. Thomas Goerre (Oberentfelden) 20:43, 7. Philipp Muff (Oftringen) 22:57, 8. Michael David Amstutz (Zofingen) 24:18. - **M30:** 1. Marc Joos (Basel) 17:56, 2. Oliver Stupp (Olten) 18:51, 3. David Degen (Olten) 21:44, 4. Jens Bernhard (Aarburg) 22:35. - **M40:** 1. Stefan Walker (Full-Reuenthal) 17:09. - **M50:** 1. Aeneas Appius (Böckten) 18:28, 2. Markus Lack (Gunzgen) 18:34, 3. Josef Ulrich (Luzern) 20:23. - **Femer:** 8. Fritz Plüss (Rothrist) 24:50. - **M60:** 1. Joseph Nussbaumer (Olten) 21:27, 2. Joe Wendelspiess (Birwil) 22:56. - **Frauen. F20:** 1. Noemi Mincu (Bad Zurzach) 23:24, 2. Alice Füglistaller (Unterlunkhofen) 23:33, 3. Fiona Müller (Olten) 24:12. - **Femer:** 5. Desirée Frösch (Dagmersellen) 40:49. - **F30:** 1. Sylvia Walker (Reuenthal) 20:33, 2. Anja Kern (Aarau) 21:10, 3. Malin Ek Dahl (Erlinsbach) 22:59. - **Femer:** 8. Mirjam Amstutz (Zofingen) 30:10. - **F40:** 1. Natascha Schläfli (Zofingen) 20:56, 2. Mary-Ann Dillier (Kaiseraugst) 21:03, 3. Ursina Fankhauser (Villnachern) 22:23. - **F50:** 1. Claudia Frey (Olten) 19:28, 2. Irene Keller (Menziken) 21:19, 3. Anita Appius (Böckten) 22:59, 4. Marianne Frösch-Stauffer (Oftringen) 38:04.

ROLLHOCKEY

Schweizer Cup Männer, 1. Runde: Morgen Samstag, 17.30 Uhr: Genève (NLA) - Biasca (NLA). - 18 Uhr: Dornbirn (NLA) - Uri (NLA), Vorderwald (NLB) - Diessbach (NLA). - 19 Uhr: Uttigen (NLB) - Montreux (NLA). - 20 Uhr: Gipf-Oberfrick (NLB) - Thunersteren (NLA). - Morgen Sonntag, 15.30 Uhr: Jet Genève (NLB) - Münsingen (NLB), Weil (NLB) - Uttigen (NLA). - 17.30 Uhr: Wolfurt (NLB) - Wimmis (NLA).

Fussball

Flammender Appell von Sandro Burki

Das Medieninteresse für den FC Aarau ausserhalb des Kantons hält sich momentan in Grenzen. Seit dem Abstieg in die Challenge League 2015 spielt der Cupsieger 1985 und Meister 1993 auf der Landkarte des Schweizer Fussballs nur noch eine untergeordnete Rolle. Umso überraschender ist es, dass diese Woche eine dreiköpfige Fernsehgruppe des Tessiner Fernsehens mit Fussball-Experte Antonio D'Autilia an der Spitze seine Aufwartung im Brügglifeld machte. Das Ziel: D'Autilia und seine Kollegen interessieren sich für die Zukunft des FCA im Allgemeinen und stellen die Stadionfrage ins Zentrum ihrer Reportage. Um mehr über die jahrzehntelangen Infrastruktur-Probleme des Vereins zu erfahren, baten die Tessiner Aarauer Sportchef Sandro Burki zum Interview.

Burki wies in einem flammenden Appell auf die Notwendigkeit des neuen Stadions hin. «Aarau ist so etwas wie das Herz der Schweiz», sagte er dem Tessiner Reporter. «Und der FC Aarau ist nicht nur ein gesunder und familiärer Verein, sondern er lebt und hat grosse Ambitionen. Unser Kanton, die Stadt und die vielen Talente brauchen eine zeitgemässe Sportstätte. Das Brügglifeld ist zwar Kult, entspricht aber nicht mehr den heutigen Ansprüchen.»

Zwischen dem Aargau und dem Tessin gibt es in Sachen Profifussball interessante Parallelen. In sportlicher Hinsicht bröckelt in beiden Kantonen mehr und mehr der Lack ab. Locarno musste kürzlich Konkurs anmelden. Bellinzona wurde zwangsrelegiert. Und Chiasso ist die graue Maus der Challenge League. Die finanzielle Situation des Klubs im Süden des Tessins gleicht einer Gratwanderung. Der FCA hinkt den sportlich glanzvollen Zeiten aus den 1980er- und 1990er-Jahre hinterher, kämpft seit zwei Jahrzehnten um ein neues Stadion, muss diesbezüglich einen Rückschlag nach dem andern wegstecken und ist sportlich ebenfalls nur noch Mittelmass. Der FC Wohlen hat zu Beginn dieses Jahres aus finanziellen Gründen den Profibetrieb eingestellt.

Da muss man sich als Beobachter zwangsläufig die Frage stellen: Warum springen die Tessiner und Aargauer Klubs nicht endlich über ihren Schatten und nehmen die Projekte FC Ticino und FC Aargau in Angriff? (RUKU)

NACHRICHTEN

EISHOCKEY

Die Stars streben einen Platz im Mittelfeld an

Eigentlich hätte das Aargauer Derby zwischen den Argovia Stars und Reinach bereits am Samstag stattfinden sollen. Doch weil zwischen den Stars und den Betreibern der Aarauer Keba immer noch Differenzen hinsichtlich der Hallennutzung herrschen, musste das Spiel auf Dienstag verschoben werden. Deshalb spielen die Stars am Sonntag zuerst gegen Wil. Was das Saisonziel betrifft, hat der neue Sportchef Attila Blatter Mühe, die neue Gruppe einzuschätzen, hofft aber auf einen Platz im vorderen Mittelfeld. (AZ)

INLINEHOCKEY

Der IHC Rothrist will das Saisonende verhindern

Morgen Samstag steht für die Rothristler NLA-Inlinehockeyspieler das zweite Playoff-Viertelfinal-Spiel gegen die Bienne Seeländers auf dem Programm. Nach der 2:11-Klatsche zum Auftakt steht der IHC unter Zugzwang und muss die Auswärtspartie für sich entscheiden, um ein drittes Spiel am Sonntag zu erzwingen. (MWW)

FUSSBALL

Schöftland-Spiel wegen Todesfall verschoben

Wegen eines unerwarteten Todesfalls eines Spielers der 1. Mannschaft hat der SC Schöftland sein samstägliches 2.-Liga-Inter-Meisterschaftsspiel bei den Eagles Aarau verschoben. (ZT)